

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, dem 13. März 2008, 17.30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

die Ratsmitglieder:

Frau Medic (SPD) (Vorsitzende),
Frau Dickmeis (SPD),
Herr Noichl (SPD),
Herr Schyns (SPD),
Herr Wagner (SPD),
Frau Pohl (CDU) (stellv. Vorsitzende),
Herr Schieren (CDU),
Herr Kortz (CDU),
Herr Waltermann (UWG),

als stimmberechtigte Mitglieder:

Frau Kaleß (Kinderschutzbund) , (bis 18.15 h)
Frau Weißels (Kinderschutzbund), (ab 18.15 h),
Herr Schmalbrock (Kinderferien- u. freizeitwerk
E.-Röhe e.V.),
Herr Wiesen (Stadtjugendring),
Herr Bauer (AWO), - als Vertreter für
H.Schoenen-,
Frau Breuer (SKF e.V.), (bis 18.15 h),
Herr Schönchens (Ferienwerk Weisweiler e.V.),

als beratende Mitglieder:

Herr Pfarrer Wienand (Kath. Kirche),
Herr Rott (Schulen),
Herr Pfarrer Theiler (Ev. Kirche),

als Gäste:

RM Krieger (FDP),
RM Pieta u. Frau Pieta (Bündnis 90/Die
Grünen),

entschuldigt:

Herr Dr. Michels (Gesundheitsamt),
Herr Trommer u. Herr Schmitz (Polizei),

beratende Mitglieder der Verwaltung:

Herr Knollmann (Beigeordneter u. Kämmerer),
Herr Kaldenbach (Jugendamtsleiter),

seitens der Verwaltung:

Frau Brettnacher (AbtL 511),
Frau Joußen (AöR/AbtL 510),
Frau Uhr (Abt 511),
Herr Krings (Abt 512/mob. Jugendarbeit),

Schriftführer:

Herr Schroeder.

Tagesordnung		Vorlagen-Nummer
A	Öffentlicher Teil	
A 1	Genehmigung einer Niederschrift	- ohne -
A 2	Projekt Ferienservice Eschweiler (Fesch); hier: Verschiebung des Projektbeginns	057/08
A 3	Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren; hier: Einrichtung eines weiteren Familienzentrums im Stadtgebiet Eschweiler	056/08
A 4	Anfragen und Mitteilungen	
A 4.1	Vorstellung einer Erziehungsstelle und einer Pflegefamilie mit dem angegliederten Bereich der Familiären Bereitschaftsbetreuung (FBB) - Die Einführung zum Thema erfolgt durch die Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes Frau Uhr und Frau Frings -	- ohne -
A 4.2	Erhebung von Elternbeiträgen ab dem 01.08.2008 in Eschweiler unter Einbeziehung des neuen Kinderbildungsgesetzes (KiBiz)	058/08
A 4.3	Tageseinrichtungen für Kinder in Eschweiler; hier: Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2008/2009	061/08
A 4.4	Spielplatzpatenschaften	051/08
A 4.5	Projekt „Mobiler Jugendtreffpunkt“	062/08
A 4.6	Gemeinsame Jugendferienmaßnahmen mit der Partnerstadt Wattrelos im Sommer 2008	063/08
A 4.7	Einrichtung von Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII; hier: Antrag der Ratsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die GRÜNEN vom 24.09.2007	059/08
B	Nichtöffentlicher Teil	
B 1	Situation von Tageseinrichtungen für Kinder in einzelnen Stadtteilen; hier: Antrag der UWG-Stadtratsfraktion vom 21.01.2008	055/08
B 2	Maßnahmen gegen Kindeswohlgefährdung nach 8a SGB VIII; hier: a) Antrag der Ratsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die GRÜNEN vom 24.09.2007 b) Antrag der FDP Ratsfraktion vom 07.02.2008	060/08
B 3	Anfragen und Mitteilungen	
B 3.1	Beschlusskontrolle	064/08

A Öffentlicher Teil

Vors. Medic eröffnete die Sitzung und stellte zunächst fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugestellt worden sei. Anschließend stellte sie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gemäß Geschäftsordnung des Rates der Stadt Eschweiler fest.

Zur Tagesordnung gab es seitens **RM Krieger** und **RM Waltermann** sowie **RM Schyns** die Nachfrage, warum der Top B 2 (Vorlagen-Nr. 060/08) bzw. der TOP B 1 (Vorlagen-Nr. 055/08) und die Vorlagen-Nr. 062/08 (hier: Sitzung der AG Kinderspielplätze u. Jugendtreffpunkte vom 12.03.2008) jeweils im nichtöffentlichen Teil beraten werden sollen.

Seitens der Verwaltung wurden diesbezüglich datenschutzrechtliche Bedenken (Personal, Träger) benannt, wobei die Vorlagen-Nr. 062/08 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der AG Kinderspielplätze u. Jugendtreffpunkte platziert wurde, weil in der Regel deren Sitzungen grundsätzlich nichtöffentlich erfolgen.

Nachdem **RM Pohl** seitens der CDU-Fraktion sich ebenfalls für eine Beratung der v.g. Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil ausgesprochen hatte, stimmte der Ausschuss einstimmig zu, die Tagesordnungspunkte B 1 und B 2 im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln.

Seitens der Verwaltung wurde zu TOP B 2 darauf hingewiesen, dass es keine Diskussion zu Personalfragen im öffentlichen Teil geben dürfe. Zu TOP B 1 habe es zwischenzeitlich auch ein entsprechendes Gespräch mit einem „betroffenen“ Trägervertreter, Pfarrer Wienand, gegeben.

A 1 Genehmigung einer Niederschrift

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift wurden keine Bedenken erhoben; sie wurde einstimmig genehmigt.

A 2 Projekt Ferienservice Eschweiler (Fesch); hier: Verschiebung des Projektbeginns

057/08

Da sich die **Vors. Medic**, **Herr Schönchens** und **Herr Wiesen** als (Vorstands-)Mitglieder des Stadtjugendringes bei der Beratung dieses Tagesordnungspunktes für befangen erklärten, leitete die **stellv. AVors. Pohl** die Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss fasste einstimmig folgenden Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Verschiebung des Projektzeitraumes gemäß Darlegungen im Sachverhalt zu.

A 3 Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren; hier: Einrichtung eines weiteren Familienzentrums im Stadtgebiet Eschweiler

056/08

Herr Bauer erklärte sich als Mitglied der AWO für befangen und nahm nicht an der Abstimmung teil.

Der Jugendhilfeausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, dem Ministerium des Landes NRW die nachfolgende Tageseinrichtung für die dritte Stufe der Weiterentwicklung von Kindertagesstätten zu Familienzentren zu benennen:

AWO-Kindertagesstätte „Der kleine Prinz“, Friedrich-Ebert-Str. 46 - 48, 52249 Eschweiler

A 4 Anfragen und Mitteilungen

A 4.1 Vorstellung einer Erziehungsstelle und einer Pflegefamilie mit dem angegliederten Bereich der Familiären Bereitschaftsbetreuung (FBB) - Die Einführung zum Thema erfolgt durch die Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes Frau Uhr und Frau Frings -

Frau Uhr informierte seitens der Verwaltung (Frau Frings war wegen Krankheit nicht anwesend) über den Arbeitsbereich Pflegekinderdienst und gab Frau Ritzerfeld und dem Ehepaar Hamm Gelegenheit, über ihren Erziehungsalltag als Erziehungsstelle bzw. Pflegefamilie (mit dem angegliederten Bereich der Familiären Bereitschaftsbetreuung/FBB) zu berichten. In mehreren Wortbeiträgen von Ausschussmitgliedern wurde deutlich, welchen Eindruck die Berichte über die Lebens- und Leidensgeschichten der betreuten Kinder in Verbindung mit daraus resultierenden vielfältigen Problemstellungen und den sich stellenden enormen pädagogischen, physischen und mentalen Anforderungen an die Pflegeeltern hinterließen. **RM Schyns** und **RM Pohl** hoben hervor, dass der Einsatz der Pflegeeltern aus gesellschaftlicher Sicht nicht hoch genug einzuschätzen sei.

B 2 Maßnahmen gegen Kindeswohlgefährdung nach 8a

060/08

SGB VIII;

- hier: a) Antrag der Ratsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die GRÜNEN vom 24.9.2007
b) Antrag der FDP Ratsfraktion vom 07.02.2008

Wie vorher durch den Ausschuss beschlossen, wurde dieser Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil behandelt und entsprechend vorgezogen.

Den Vorschlag von **RM Schyns** aufgreifend, die im Personalkonzept enthaltene ½ Stelle Tagespflege im Bereich der BKJ anzusiedeln, sagte **Beig. Knollmann** eine entsprechende Prüfung zu. Anschließend stimmte der Ausschuss folgendem Beschlussentwurf einstimmig zu:

Der Bericht der Verwaltung über die Maßnahmen im Sinne des § 8 a SGB VIII sowie über ein sich aus dem Aufgabenzuwachs insgesamt ergebendes Personalkonzept für den Bereich der Abteilung „Soziale Dienste des Jugendamtes“ wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

A 4.2 Erhebung von Elternbeiträgen ab dem 01.08.2008 in Eschweiler unter Einbeziehung des neuen Kinderbildungsgesetzes (KiBiz)

058/08

RM Waltermann fragte nach den der Verwaltung vorliegenden, seitens der Fraktionen von UWG und SPD-Bündnis 90/Die Grünen eingereichten Anträge auf Einrichtung eines beitragsfreien Kindergartenjahres (erstes bzw. letztes Kinderjahr). **Beig. Knollman** teilte diesbezüglich mit, dass diese Anträge in die Beratungen zum Haushalt 2008/2009 einbezogen würden.

Anschließend nahm der Ausschuss den Bericht der Verwaltung über die Erhebung von Elternbeiträgen ab dem Kindergartenjahr 2008/2009 zur Kenntnis.

Auf Nachfrage teilte die Verwaltung noch mit, dass Elternbeiträge und Satzung noch abschließend durch JHA und Rat in den jeweiligen Sitzungen im April d.J. beraten und beschlossen würden.

A 4.3 Tageseinrichtungen für Kinder in Eschweiler; hier: Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2008/2009

061/08

Der Ausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über den Stand der Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2008/2009 zur Kenntnis.

Seitens der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass rd. 5 % (83 Kinder) der vorliegenden Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr sich auf eine Betreuung von 25 Wochenstunden, rd. 70 % (1.081 Kinder) auf 35 und rd. 25 % (389 Kinder) auf 45 Wochenstunden beziehen. Im Altersbereich 2 - 3 Jahren (U 3) wurden insgesamt 61 Kinder angemeldet.

Die aktuellen Anmeldezahlen zum Kindergartenjahr 2008/2009 sind diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

B 1 Situation von Tageseinrichtungen für Kinder in einzelnen Stadtteilen; hier: Antrag der UWG-Stadtratsfraktion vom 21.01.2008

055/08

Gemäß Beschluss wurde auch dieser Tagesordnungspunkt statt im nichtöffentlichen im öffentlichen Teil beraten.

Der Ausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über die Situation von Tageseinrichtungen für Kinder in einzelnen Stadtteilen zur Kenntnis.

A 4.4 Spielplatzpatenschaften

051/08

Der Ausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über die Aktivitäten zur Gewinnung von Spielplatzpaten zur Kenntnis.

Auf Nachfrage von **RM Schyns** teilte die Verwaltung mit, dass man das Projekt nach den Osterferien der Öffentlichkeit vorstellen, einen Termin für eine erste öffentliche Informationsveranstaltung benennen und dazu Interessierte einladen werde.

A 4.5 Projekt „Mobiler Jugendtreffpunkt“**062/08**

Der Ausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über das Projekt „Mobiler Jugendtreffpunkt“ zur Kenntnis. Das Fahrzeug stand den Ausschussmitgliedern nach der Sitzung zur Besichtigung zur Verfügung.

Herr Krings berichtete über das nächste anstehende Projekt (Reaktivierung des Minigolfplatzes im Freizeitgelände Dürwiß) im Rahmen der Mobilen Jugendarbeit.

A 4.6 Gemeinsame Jugendferienmaßnahmen mit der Partnerstadt Wattrelos im Sommer 2008**063/08**

Der Ausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über die mit der Partnerstadt Wattrelos für den Sommer 2008 geplanten gemeinsamen Jugendferienmaßnahmen zur Kenntnis.

**A 4.7 Einrichtung von Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII;
hier: Antrag der Ratsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die GRÜNEN vom 24.09.2007****059/08**

Der Ausschuss nahm den Bericht der Verwaltung über die Einrichtung von Arbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII zur Kenntnis.

B Nichtöffentlicher Teil

Die ursprünglich für diesen Teil vorgesehenen Tagesordnungspunkte wurden bereits im öffentlichen Teil behandelt.

B 3 Anfragen und Mitteilungen**B 3.1 Beschlusskontrolle****064/08**

Der Ausschuss nahm die Zusammenstellung über den derzeitigen Stand der Beschlussausführungen zu den im Jugendhilfeausschuss behandelten Angelegenheiten zur Kenntnis.

- B 3.2 **RM Wagner** nahm Bezug auf die am Vortag in der Sitzung der AG Kinderspielplätze und Jugendtreffpunkte erörterte Frage, wann hausrechtlich vertretbar die Möglichkeit gegeben sei, die in der Prioritätenliste 2008 vorrangig vorgesehene Herrichtung des Spielplatzes Am Schlemmerich/Zentrum in Pumpe-Stich zu realisieren. **Beig. Knollmann** teilte dazu mit, dass er im Rahmen seiner Befugnisse innerhalb der sog. vorläufigen Haushaltsführung auf der Basis eines entsprechend begründeten Antrags des Fachamtes in diesem Fall die Möglichkeit sehe, die für den Spielplatzbau benötigten Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen.
- B 3.3 **RM Pohl** nahm Bezug auf Presseberichte über den erfolgten Umzug der Suchtberatungsstelle vom Langwahn zur Bergrather Str. und aufkommende Befürchtungen hinsichtlich der Nähe zu Schule und Sportanlagen. **AVors. Medic** teilte dazu mit, dass in Verbindung mit der April-Sitzung des Ausschusses eine Information des Trägers der Suchtberatungsstelle über deren Arbeit vorgesehen sei in Verbindung mit der Möglichkeit, Fragen an den Träger zu richten.
- B 3.4 **RM Schyns** erkundigte sich nach dem Sachstand der Baumaßnahme Kindergarten Grünstr. in Dürwiß. **Beig. Knollmann** teilte dazu mit, dass die Verwaltung derzeit noch dabei sei, die Wirtschaftlichkeitsberechnungen (Gegenüberstellung Sanierungskosten Kindergarten Grünstr. und Kosten für einen von der AWO angestrebten Neubau) zu erstellen. In Verbindung mit den Haushaltsberatungen würden die Ergebnisse den zuständigen Gremien unterbreitet werden.

AVors Medic schloss die Sitzung um 19.45 Uhr.

.....
 RM Medic
 (Ausschussvorsitzende)

.....
 Schroeder
 (Schriftführer)

Anlage